

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

# Gemeindebrief Barver

Jungbläser gestartet

Konfirmationen

Dank an Mitarbeitende

Anmeldung KU3/KU8



AUSGABE

MÄRZ

APRIL

MAI 2024

**Komm mit zur Wahl...**

...wird vielleicht der eine oder die andere von uns bald hören.

**Ja, am Sonntag, den 10. März, stehen die Wahlen der neuen Kirchenvorstände unserer Gemeinden an.** Und im Sommer werden die neu gewählten Kirchenvorstände mit ihrer Arbeit beginnen.

Dass es eine Art gewählten Kirchenvorstand bereits in den ersten christlichen Gemeinden vor 2000 Jahren gegeben hat, wissen aber die wenigsten. Doch es gab ihn. Die Apostelgeschichte im Neuen Testament der Bibel berichtet über den ersten Kirchenvorstand in der Geschichte des Christentums (*Apostelgeschichte 6,1-6*).

Heute, gut zwei Jahrtausende später, hat sich am Verfahren im Prinzip nicht viel geändert. Es gibt zwar heute bei uns ein Kirchengesetz zur Bildung der Kirchenvorstände, welches die Wahlhandlung und das Berufungsverfahren regelt, aber die Gemeindeglieder wählen immer noch Männer und heute auch Frauen aus, die „einen guten Ruf haben und voll heiligen Geistes sind“.

Auch heute werden diese gewählten Mitarbeitenden von Pastorinnen und Pastoren gebracht, um von diesen in ihr neues Amt eingeführt zu werden.

Aber die Aufgaben sind vielfältiger geworden. Die ersten Sieben hatten damals dafür Sorge zu tragen, dass die Mahlzeiten für die Gemeinde oder an-

# KIRCHEMITMIR.<sup>DE</sup> MITWÄHLEN!

**am 10. März 2024 von 11:00 - 13:00 Uhr/Gemeindehaus  
oder vorher per Briefwahl oder online ab sofort bis zum 3.3.**

Sieben Männer, gewählt von der Gemeinde, eingesegnet durch die Apostel, wurden mit dem Auftrag versehen, für die Gemeinde zu sorgen. Und dieses ganz hautnah, denn es ging um nichts Geringeres als um die Mahlzeiten.

ders ausgedrückt, dass das tägliche Brot gesichert ist und dieses jeden Tag aufs Neue.

Heute brauchen sich Kirchenvorstände zum Glück nicht mehr um das tägliche, leibliche Wohl der Gemeindeglieder zu kümmern. Höchstens bei besonderen

Anlässen, wie z. B. einem Gemeindefest, ist das „Einkauf- oder Brote-Schmier-Talent“ der Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher noch manchmal gefragt.

Doch vordergründig sind sie für das geistige Wohl verantwortlich! Für die Identifizierung, für das „Zuhause-Gefühl“ der Menschen in der Gemeinde.

Und das geschieht durch gemeinsame Veranstaltungen, wie beispielsweise Gemeindefeste oder Ausflüge; durch die Begleitung von alters- und interessenspezifischen Gruppen und Kreisen; durch die Öffentlichkeitsarbeit und den Gemeindebrief; durch Planung und Begleitung von Baumaßnahmen; und nicht zuletzt durch traditionelle oder besondere Gottesdienste, für deren Feier Kirchenvorstand und Pfarramt gemeinsam verantwortlich sind (und sie aktiv mitgestalten). Eine Kirchengemeinde verändert sich natürlich ständig! Ob im Kleinen oder im Großen. Das hält sie lebendig!

Die Aufgabe als Kirchenvorstand, als Spitze der Gemeinde, ist es, immer wieder neu darüber nachzudenken

und dafür zu sorgen, dass die Gemeinde lebendig bleibt.

Aber das bedeutet manchmal auch, sich von lieb gewonnenen, vielleicht jahrzehntealten Traditionen zu verabschieden, etwas Anderes auszuprobieren, neue Wege zu gehen.

**„Eine Kirchengemeinde verändert sich natürlich ständig! Ob im Kleinen oder im Großen. Das hält sie lebendig!“**

Dabei freuen sich die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über neue Ideen und jeder Unterstützung seitens der Gemeindeglieder.

Dazu gehört auch eine rege Wahlbeteiligung.

**Deswegen lade ich auch auf diesem Wege ein, wenn nicht bereits per Briefwahl oder online geschehen, sich am 10. März auf den Weg zum Wahllokal zu machen.**

Ihr / Euer

*Dimitri Schweitz*



### Am 3. Dezember feierten wir die musikalische Abendandacht zum 1. Advent.

Pastor Schweitz und Silke Husmann gestalteten die festliche Andacht mit Lesungen und Gebeten und die musikalischen Gruppen, Posaunenchor, Kinderchor und Singkreis trugen mit ihren Liedvorträgen zur vorweihnachtlichen Stimmung bei.

Ein besonderer Programmpunkt war die Ehrung von Wilhelm Hollberg (siehe Bericht nächste Seite).

An diesem Abend wurden auch den Gewinnern des Herbstmarkt-Quiz Preise überreicht. Bei dem Rätsel mussten an Bildausschnitten Kirchenvorsteher erraten werden, und bei einer Schätzfrage musste das Gesamalter aller 3 Kirchenvorstände (Barver, Rehden, Wetschen) geschätzt werden. Emma Bülker war unter den Dreien, die am genauesten geraten hatten. Ihr überreichte Pastor Schweitz ein Geschenk aus der „Werkstatt“ von Ewald und Martina Bösking.

Nach dem Gottesdienst sorgte der Posaunenchor vorm Gemeindehaus mit weiteren Musikstücken für eine adventliche Stimmung. Gespräche bei Kekse, Glühwein und Punsch ließen den 1. Sonntagabend im Advent schön ausklingen.





### 70 Jahre Mitgliedschaft im Posaunenchor Barver: Wilhelm Hollberg wurde geehrt



Der Posaunenchor Barver feierte am Sonntag, den 3. Dezember, ein seltenes Jubiläum: Wilhelm Hollberg wurde für sehr aktive 70 Jahre Mitgliedschaft im Chor geehrt.

Die festliche Ehrung erfolgte im Rahmen der musikalischen Abendandacht, geleitet von Pastor Dimitri Schweitz und unter Beteiligung des Singekreises sowie des Kinderchores.

Chorleiter Bernd Winkelmann-Bünthe betonte in seiner Ansprache die musikalische Vielseitigkeit von Wilhelm Holl-

berg, der über die Jahre als „Allround-Talent“ verschiedene Stimmlagen beherrschen gelernt hat. Ein Rückblick auf die Anfangsjahre verdeutlichte den Weg des Jubilars, der 1953 von Heinrich und Hermann Borggrefe für das Posaunenspiel gewonnen wurde. Nicht nur als Musiker bei Gottesdiensten oder auf Schützenfesten, sondern auch als Ausbilder des Nachwuchses und Chronist unterstützte Wilhelm Hollberg den Chor maßgeblich.



Bärbel Tiedemann-Kempf schloss sich den Glückwünschen an und übermittelte herzliche Wünsche seitens der Kirchengemeinde Barver.

Die Glückwünsche endeten mit einem Ausblick auf Wilhelms bevorstehenden 90. Geburtstag im Januar.

*Text: Thomas Evers  
Fotos: Christina Evers*



**Am 2. Adventssonntag luden DRK und Kirchengemeinde zur traditionellen Adventsfeier ein.**

Nach der Begrüßung durch Melitta Seißenschmidt vom DRK und Katja Küster von der Kirchengemeinde war bei Kaffee, Torte und Keksen Zeit für rege Gespräche.

Thomas Evers überbrachte im Namen der politischen Gemeinde Grüße.

Eine Andacht von Pastor Schweitz, der an diesem Nachmittag 3 Veranstaltungen in seinen 3 Kirchengemeinden zu absolvieren hatte, musikalische Vorträge des Posaunenchores, gemeinsames Singen, trugen zur besinnlichen adventlichen Stimmung bei den Gästen im Gemeindehaus bei.





## Samtgemeinde-Weihnachtsmarkt in Wetschen am 16.12.2023

Nach 7 Jahren wurde der Weihnachtsmarkt der Samtgemeinde Rehden am 16. Dezember 2023 wieder in Wetschen am Schützenplatz ausgerichtet. Um 13:00 Uhr war die Schützenhalle zum Gottesdienst mit Pastor Dimitri Schweitz bereits gut gefüllt.

Einige Kinder der Grundschule Wetschen hatten mit ihrer Lehrerin Stefanie Worobcuk ein kurzweiliges, inter-



aktives Weihnachtsquiz eingeübt. Hierbei durften die Gottesdienstbesucher ihr Wissen zur Weihnachtsgeschichte kundtun. Mit den richtigen Antworten

konnten sie dafür sorgen, die erloschenen Kerzen am Adventskranz wieder zum Leuchten zu bringen. Was für ein Glück – die Kenntnisse der Gäste führten zum Erfolg! Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Rehden.

Nachdem im Anschluss an den Gottesdienst ein nahtloser Übergang zu den Begrüßungsworten von Samtgemeindebürgermeister Magnus Kiene, dem WIR-Vorsitzenden Thomas Halbrodt und Wetschens Bürgermeister Andre Rempe stattgefunden hatte und der Weihnachtsmarkt damit offiziell eröffnet war, begann das bunte, weihnachtliche Treiben auf dem Schützenplatz. Auch hier erfreute der Posaunenchor mit weihnachtlichen Liedern.

Herzlichen Dank an alle Organisator\*innen sowie Mitwirkenden im Gottesdienst und am Marktgeschehen für einen gelungenen Weihnachtsmarkt in Wetschen!

**Text und Fotos: Verena Voss-Hinke**





### Die Grundschule feiert Weihnachten in der Kirche

Es ist eine schöne Tradition geworden, dass die Rehdener Schulen in der letzten Adventwoche einen Weihnachtsgottesdienst in der Kirche gestalten.

In diesem Jahr füllten am 22. Dezember die Kinder der Grundschule die Rehdener Kirche.

Mit einem Lichttanz, der in dem noch dunklen Kirchenraum den Gottesdienst einleitete, stimmten die Tänzerinnen und Tänzer auf das Weihnachtsgeschehen passend ein.

Auf dem Hintergrund der bereits stehenden Krippenspiel-

Kulisse führten einige Kinder ein kurzwelliges Anspiel auf, in dem es um Geschenke ging.



Für viel Freude sorgte der Auftritt eines Gitarrenensembles, das ein stimmungsvolles Stück vortrug.



Das Thema der Geschenke wurde auch in der Minipredigt von Pastor Schweitz aufgegriffen.

Das Fürbittengebet, das Pastor zusammen mit einigen Lehrerinnen gehalten hat, schloss den Gottesdienst ab.

Wir freuen uns auf das nächste Weihnachten und einen Gottesdienst mit der Grundschule.

## Neustart der Jungbläser-Ausbildung

**Ab Januar 2024 startete die Ausbildung für Jungbläser aus Barver. Unsere Jungbläser konnten sich dabei der Übungsgruppe in Rehden anschließen.**

In der Gruppe der angehenden Musikerinnen und Musiker befinden sich jetzt vier Kinder und zwei Erwachsene aus Barver, die gemeinsam die Grundlagen des Blasinstrumentenspiels erlernen möchten. Das „Training“ findet jeden Donnerstag um 17:00 Uhr in der Rehdecker Grundschule statt.

**Ein besonderer Dank gilt Jürgen Segelhorst, der die Ausbildung übernimmt und seine Erfahrung als Leiter des Reh-**

## denner Posaunenchores einbringt.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern konnten gebrauchte Instrumente zur Verfügung gestellt werden.

Vielen Dank auch an Bernd Winkelmann-Bünthe für die Organisation.



Wir freuen uns, wenn wir bald etwas von den Neuen „hören“ könnten. Viel Spaß beim Üben und viel Erfolg!

*Text und Fotos: Thomas Evers*







## Eine Reise mit dem Engel

Dass Krippenspiele in unserer Kirchengemeinde Barver zu den größten Highlights für Kinder und Familien gehören, wurde am letzten Heiligabend wieder deutlich – die beiden Aufführungen der „Reise mit dem Engel“ waren ein wahrer Erfolg.

Die Handlung verband die heutige Zeit in den Kirchengemeinden mit der Weihnachtsgeschichte und machte auch auf das Schwinden der Bedeutung von christlichem Weihnachten aufmerksam.

Der als „Der Wirt“ mitwirkende Hauke Evers berichtet über das Krippenspiel folgendes:

*Im Krippenspiel ging es um zwei Pastoren, die nicht wussten, wie sie die Weihnachtsgeschichte erzählen sollten. Dann haben ihnen Engel geholfen.*

*Wir haben das Krippenspiel am Heiligabend in Barver zweimal aufgeführt. Bei der ersten Aufführung hat Pastor Dimitri Schweiz den Gottesdienst geleitet, beim zweiten Gottesdienst hat Lektorin Johanna Lohmann die Leitung übernommen.*

*Wir waren 22 Kinder und Jugendliche. Geübt haben mit uns Julia und Marlon.*

*Aufgepasst haben auf uns Luca, Lasse, Lina, Lana und Amely.*

*Hauke „Der Wirt“*



So erlebten die Gottesdienstbesucher in zwei Gottesdiensten ein tolles Spielen der Kinder, konnten bekannte und neue Weihnachtslieder singen und zu Gott beten. Nach dem zweiten Gottesdienst wurden die mitwirkenden Kinder und Jugendlichen, sowie die Teamer und weitere Unterstützerinnen und Unterstützer vorgestellt und geehrt.

**Ein großer Dank allen, die zum Gelingen des Krippenspiels beigetragen haben!**

Wir freuen uns auf die Weihnachtszeit auch in diesem Jahr, bestimmt wieder mit einem schönen Krippenspiel mit vielen Kindern und Jugendlichen.

Text: Dimitri Schweitz und Hauke Evers  
Fotos: Christina Evers, Wilhelm Bormann



**Dass zum Krippenspiel ein Nachtreffen gehört, ist in Barver die Regel. Auch dieses Mal.**

Es wurde klar – auch dieses Jahr soll es zu Weihnachten unbedingt ein Krippenspiel geben.

Da freuen wir uns alle darauf!

*Text und Fotos:  
Dimitri Schweitz*



Das am Heiligabend aufgeführte Stück musste noch einmal erlebt werden. Dazu trafen sich am Freitagnachmittag, 19. Januar, die Kinder und Jugendlichen zusammen mit Teamern, Helfern und einigen Eltern, um sich das von Thomas Evers aufgenommene Krippenspiel nun als Zuschauer anzusehen.

Als Dankeschön spendierte die Kirchengemeinde für die Beteiligten wieder leckere Pizzen. Danke an Familie Bösking für das Backen!

An den Tischen wurde dann rege ausgetauscht und diskutiert.



**Die Pizzen von Böskings wurden zum Highlight des Abends**





## Besuchskreis unserer Kirchengemeinde mit neuer Besetzung

Die Kirchengemeinde hatte im Januar wieder zu einem Frühstück für über 80 jährige Geburtstagsjubilare (**Ü 80**) des 2. Halbjahres 2023 eingeladen.

Bei leckerem Essen, Liedern und lustigen Erzählungen gab es Zeit für nette Gespräche.

Bei diesem Anlass haben wir 3 unserer langjährigen Mitglieder des Besuchskreises mit einem Präsent verabschiedet:

**Waltraut Fohring, Wilhelm Hollberg und Wolfgang Rohlfig** haben über

**viele Jahre Geburtstagsbesuche bei den Gemeindemitgliedern mit viel Engagement durchgeführt und Jubilare mit ihrem Besuch erfreut.**

Wir konnten aber auch **Jutta Seißenschmidt, Friedel Duwenhorst und Erhard Osterbrink** neu im Team begrüßen. Ruth Fröhlich, Hiltraud Markus und Angelika Duwenhorst bleiben dem Besuchskreis weiterhin treu.

Das Team freut sich auf viele schöne Begegnungen mit den Geburtstagskindern.

*Angelika Duwenhorst*



Das neue Team des Besuchskreises mit dem verabschiedeten Wolfgang Rohlfig. Ebenfalls verabschiedet wurden Waltraut Fohring und Wilhelm Hollberg (nicht auf dem Foto)





**In diesem Jahr wird das Projekt JUKBA (Kinder- und Jugendtreff Barver) in unserer Kirchengemeinde mit viel Elan weiter geführt.**

Das erste thematische Treffen fand am 9. Februar statt. Unter dem Motto „Mach dein Ding!“ wurde – diesmal von Diakon Ingo Jaeger und Teamern – ein vielfältiges Programm gestaltet.

**Los ging es mit einer Andacht im großen Kreis.** Ebenso im Kreis wurden dann von den Teamern verschiedene Stationen vorgestellt, an denen sich Kinder und Jugendliche anschließend kreativ beschäftigen konnten.

**Marlon Hohmann gab Einblick in sein**



**Hobby, Modellfliegen.**

Die von ihm aufgestellten Hubschraubermodelle zogen neugierige Blicke der Kinder an. Sie erfuhren, wie so ein Modell funktioniert und wie man damit Freude am Fliegen erleben kann. Etwas vom Modellbau konnten die Kinder dann auch in der Praxis ausprobieren, indem sie unter Anleitung von Marlon Papierflieger anfertigten.

**In dem Nebenraum wurde eine Gipsmaskenwerkstatt eingerichtet.**



Wer sich getraut hat, seine Gesichtsmaske von Ingo zaubern zu lassen, sollen die Lesenden erraten...

Man konnte seine eigene Maske, entweder von der gefalteten Hand oder sogar vom Gesicht, kreieren.

**Mit Lina Möller konnte jede und jeder sein malerisches Talent entdecken und an dem JUKBA-Banner arbeiten.**



Doch besonderen Genuss schenkte **der kulinarische Workshop mit Ricardo Hüsken, Amely Bürgel und Lina von Hacht**, die verschiedene Pizzaschnecken zubereiteten.



Diese wurden zum Ende des Treffens von allen reichlich probiert.

**Ein großer Dank an die Teamer!**

Nicht weniger spannend soll es auch bei weiteren JUKBA-Treffens zugehen. Die Termine stehen bereits fest. Das JUKBA-Team freut sich auf weitere Aktionen! (Siehe Seite 16)

*Text und Fotos: Dimitri Schweitz*



Erstes Treffen im Jahr 2024 am 9. Februar begann mit einer gemeinsamen Andacht.

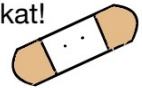
# JUKBA

## Kindergottesdienste 2024

JUKBA-Termine bis Juni

### JUKBA am 15.03.24 von 17-18:30 Uhr

Willkommen im JUKBA- Krankenhaus! Hier werdet ihr zu Ärzten und Ärztinnen ausgebildet. Sobald ihr alle schwierigen Aufgaben gemeistert habt, wartet auf euch sogar ein waschechtes Zertifikat!



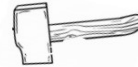
### JUKBA am 19.04.24 von 17-18:30 Uhr

Heute dreht sich alles ums puzzeln! Wer jagt mit uns die großen und die kleinen Teile in einem riesigen Abenteuer? Alle werden benötigt, um das Puzzle zu vervollständigen. Also seid dabei!



### JUKBA am 31.05.24 von 17-18:30 Uhr

Ihr wolltet schon immer ein Gebäude selbst planen und bauen? Dann seid ihr heute genau richtig! Bei diesem JUKBA könnt ihr nach einer spannenden Bibelgeschichte selbst Hand anlegen und zu Architekten und Architektinnen werden!



### JUKBA am 14.06.24 von 18-19:30 Uhr

An diesem Termin wird auch dieses Jahr wieder ein Abschlussfest organisiert. Es wird gegrillt und für einen gemütlichen Abschluss vor den Ferien gesorgt. Auch die Eltern sind herzlich eingeladen!



Dich interessieren diese Treffen und du möchtest gerne mitmachen? Komm gerne einfach an dem Tag zum Gemeindehaus!

Bei Fragen an die **+49 174 6248401** wenden.  
Außerdem gibt es auch eine Elterngruppe, in der die Termine angesagt werden.

*wir freuen uns auf euch!*



## Es war wieder ein echtes Highlight – unser traditioneller Winter-Wander-Gottesdienst in Hemsloh.

Unter dem Motto der Jahreslosung „Alles, was ihr tut, soll in Liebe geschehen“ (1. Kor 16,14) starteten wir in der Hemsloher Schützenhalle mit dem gottesdienstlichen Teil, den die Kinder unserer evangelischen KiTa Hemsloh mitgestaltete. Mit einem Anspiel über die Rückkehr



des verlorenen Sohnes und einem bunten Tanz zeigten sie den zahlreichen Gottesdienstbesuchern, dass zur echten Liebe die Vergebung und die Freude des Wiedersehens gehören.

Musikalisch begleitete den Gottesdienst und die gemeinsamen Lieder der Posau-

nenchor der Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh unter der Leitung von Jürgen Segelhorst.

Danach ging es an die frische Luft auf die ca. 40-minütige Wanderung durch den Hemsloher Wald, auf der die Wanderlustigen aller Generationen aus Rehden-Hemsloh, Barver und Wetschen von den ortskundigen Friedhelm Sander und Henning Bloch geleitet wurden. Das Wetter war ausgezeichnet und eine leichte Schneedecke trug zum winterlichen Erlebnis bei.

Nach einigen Kilometern Fußmarsch kehrten alle zurück in die Schützenhalle und freuten sich über den heißen Punsch und ein leckeres Mittagessen, für welche das Küchenteam der Kirchengemeinde und der Kirchenvorstand gesorgt haben. **Ein großer Dank gilt allen, die an diesem Sonntag dazu beigetragen haben, dass wir miteinander wieder einen schönen, abwechslungsreichen Vormittag verbringen konnten.**

*Text und Fotos: Dimitri Schweitz*



### Palästina ... durch das Band des Friedens.

Der 1. Freitag im März rückt näher. An diesem Tag wird traditionell weltweit dieser Gottesdienst gefeiert. Das vorgestellte Land wird ca. 7 Jahre zuvor ausgewählt und seit Jahren bereiten palästinensische Christinnen diesen vor. Der Gottesdienst soll ermutigen, für Frieden, Menschlichkeit und Gerechtigkeit einzutreten.

Nach dem grauenvollen Terrorangriff der Hamas am 7.10.23 wurde vom deutschen Komitee die Gottesdienstordnung überarbeitet, z.B. wurde das Titelbild jetzt neutral gestaltet, da sich die Künstlerin dieses Bildes hamasfreundlich äußerte.

berte.

In der überarbeitenden Version kommen aber weiterhin die palästinensischen Frauen mit ihren Problemen zu Wort, **die sich aber nicht auf den derzeitigen Kriegszustand beziehen.**

**Weltgebetstag am 01.03.2024  
in der Kirche  
„Zum Guten Hirten“  
in Rehden**

Frauen aus Barver, Rehden-Hemsloh und Wetschen haben sich entschlossen, diesen Gottes-

dienst abzuhalten, der wie immer informativ und fröhlich dargeboten wird.

Die Kollekte findet weltweit Verwendung.

Selbstverständlich gibt es wieder gute landestypische Speisen.

**Wir freuen uns auf viele Gäste.**

*Erna Szubin*



**Das Vorbereitungsteam: Frauen aus Wetschen, Rehden und Barver**



# Projektchor „FreiTöne“

**Du singst gerne?**  
**Du magst neue, moderne Lieder?**  
**Dann bist du hier genau richtig:**

- **8 Übungsabende immer dienstags ab dem 05. März 2024**
- **19:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Gemeindehaus in Barver**
- **Abschlusskonzert am Sonntag „Kantate“  
28. April um 14:00 Uhr in der Kirche zu Barver**

Wir wollen gemeinsam Lieder aus dem Heft „FreiTöne“ kennenlernen und singen. Diese Lieder reichen von Taizégesängen, über neue geistliche Lieder bis hin zu internationalen Gesängen, Gospel und Worship.

Im Vordergrund soll die Freude am gemeinsamen Singen stehen. Vorkenntnisse werden nicht benötigt, Notenmaterial wird gestellt!

**Fragen beantwortet gerne:**  
**Silke Husmann**  
**05445 99740**  
**[silke.husmann@t-online.de](mailto:silke.husmann@t-online.de)**





# Konfirmation 2024

In den Kirchengemeinden Barver und Rehden-Hemsloh freuen sich diese 17 Jugendliche auf ihre Konfirmation.  
Wir wünschen Euch für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen!

Gemeinsamer Vorstellungsgottesdienst in Barver	10.03.2024	10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl in Barver	13.04.2024	19:00 Uhr
Konfirmation in Barver	14.04.2024	10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl in Rehden	04.05.2024	19:00 Uhr
Konfirmation in Rehden	05.05.2024	10:00 Uhr



Amely  
Bürgel



Nick  
Buschmann



Lina  
von Hacht



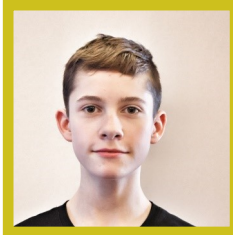
Sarah  
Schumacher



Lotta  
Gieseke



Rachel  
Gundlach



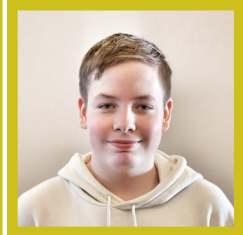
Mick  
Hartau



Leonie  
Krämer



Angelina  
Lass



Noah  
Mackenstedt



Angelina  
Rudolf



Charlotte  
Schlüsche



Sophia  
Schrempf



Melissa  
Stark



Connor  
Tiedemann



Pia  
Weber



Jette  
Wiechert





März	Barver	Rehden	Wetschen
<b>1. März</b> Freitag	<b>18:00 Gottesdienst zum Weltgebetstag in Rehden</b>		
<b>3. März</b> Okuli	Einladung nach Wetschen	Einladung nach Wetschen	10:00 Uhr Gottesdienst, P. Schweitz
<b>10. März</b> Laetare <b>KV-Wahl</b>	<b>10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst KU-8</b> P. Schweitz	<b>17:00 Uhr</b> Abendandacht nach der KV-Wahl P. Schweitz	<b>15:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst KU-8</b> , Diakon Jaeger
<b>17. März</b> Judika	Einladung nach Rehden und Wetschen	<b>10:00 Uhr Bläser-Gottesdienst</b> , P. Schweitz	<b>18:00 Uhr Abendgottesdienst OMG</b> Diakon Jaeger und Lektorin Lohmann
<b>24. März</b> Palmsonntag	10:00 Uhr Gottesdienst P. Schweitz	Einladung nach Barver	Einladung nach Barver
<b>28. März</b> Gründonnerstag	Einladung nach Wetschen	Einladung nach Wetschen	<b>19:00 Uhr Tischabendmahl</b> , P. Schweitz
<b>29. März</b> Karfreitag	<b>15:00 Uhr</b> Andacht zur Todesstunde Jesu mit Singekreis, P. Schweitz	<b>10:00</b> Gottesdienst mit Abendmahl, P. Schweitz	<b>17:00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl P. Hundertmark
<b>31. März</b> Ostersonntag	<b>9:30 Uhr Festgottesdienst</b> , P. Schweitz/ Singekreis/Posaunen	<b>11:00 Uhr Familien-gottesdienst</b> , P. Schweitz und Team	15:00 Uhr Festgottesdienst, P. Hundertmark
<b>April</b>			
<b>7. April</b> Quasimodogeniti	Einladung nach Rehden	10:00 Uhr Gottesdienst P. Schweitz	Einladung nach Rehden
<b>13. April</b> Samstag	<b>19:00 Uhr Gottesdienst mit AM zur Konfirmation</b> , P. Schweitz		
<b>14. April</b> Miserikordias Domini	<b>10:00 Uhr Fest-Gottesdienst zur Konfirmation</b> , P. Schweitz Posaunenchor	Einladung nach Barver	<b>18:00 Uhr</b> Abendgottesdienst, P. Schweitz





<b>April</b>	<b>Barver</b>	<b>Rehden</b>	<b>Wetschen</b>
<b>21. April</b> Jubilate	<b>10:00 Uhr Gottesdienst zur Taferinnerung,</b> P. Schweitz	Einladung nach Barver	Einladung nach Barver
<b>27. April</b> Samstag			<b>19:00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl zur Konfirmation
<b>28. April</b> Kantate	<b>14:00 Uhr</b> musikalischer Gottesdienst mit Singekreis	<b>16:00 Uhr</b> Krabbelgottesdienst, Team	<b>10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation,</b> P. Schweitz
<b>Mai</b>			
<b>4. Mai</b> Samstag		<b>19:00 Uhr</b> Gottesdienst mit Abendmahl zur Konfirmation, P. Schweitz	
<b>5. Mai</b> Rogate	Einladung nach Rehden	<b>10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation</b> Posaunenchor/Chor P. Schweitz	Einladung nach Rehden
<b>9. Mai</b> Himmelfahrt	<b>Einladung nach Freistatt zum Open-Air-Gottesdienst und Flohmarkt</b>		
<b>12. Mai</b> Exaudi	10:00 Uhr Gottesdienst P. Schweitz	Einladung nach Barver	Einladung nach Barver
<b>19. Mai</b> Pfingstsonntag	<b>10:00 Uhr Samtgemeindegottesdienst in Wetschen</b>		
<b>26. Mai</b> Trinitatis	Einladung nach Wetschen	Einladung nach Wetschen	10:00 Uhr Gottesdienst <b>mit Einführung KV</b> P. Schweitz
<b>Juni</b>			
<b>2. Juni</b> 1.So.n. Trinitatis	<b>15:00 Uhr</b> Gottesdienst <b>mit Einführung KV</b>	<b>10:00 Uhr</b> Gottesdienst <b>mit Einführung KV</b>	Einladung nach Rehden und Barver



**Am Gründonnerstag**, dem Vorabend des Karfreitags, wird an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern vor seinem Tod gedacht. Dem Neuen Testament zufolge verbrachte Jesus die Nacht zum Karfreitag in Todesangst. Daran erinnert der Name Gründonnerstag, der sich nicht von der Farbe Grün ableitet, sondern vermutlich vom althochdeutschen "Grunen", dem "Greinen" oder "Weinen".

**Die Kirchengemeinden Wetschen, Barver und Rehden-Hemsloh laden zum Tischabendmahl, mit Pastor Schweitz, nach Wetschen ein: Beginn: 19:00 Uhr**



**Der Karfreitag** ist der Tag, an dem Jesus für uns am Kreuz gestorben ist. Sein Tod macht uns nachdenklich und traurig. Wir feiern den Gottesdienst deshalb besonders ruhig.

**In Rehden: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (P. Schweitz**

**In Barver: 15:00 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu mit Singekreis (P. Schweitz)**

**In Wetschen: 17:00 Uhr Gottesdienst (P. Hundertmark)**

**Ostern ist der Höhepunkt dieser Tage.**



Jesus ist nicht im Grab geblieben. Er ist vom Tod auferstanden. Er lebt und schenkt allen, die ihm vertrauen, ewiges Leben aus Gott. Schon ganz früh, bei Sonnenaufgang, durften die ersten Frauen am leeren Grab das erfahren.

**WIR FEIERN OSTERN IN UNSEREN KIRCHENGEMEINDEN:**

**In Barver:** 9:30 Uhr Festgottesdienst mit Posaunenchor und Singekreis, P. Schweitz

**In Rehden:** 11:00 Uhr Familiengottesdienst, P. Schweitz und Team

**In Wetschen:** 15:00 Uhr Festgottesdienst, P. Hundertmark

**FROHE  
OSTERN**





*125 Jahre Diakonie in Freistatt*

*Himmelfahrt, 9. Mai 2024*

*Jahresfest in Freistatt*

### **Open-Air-Gottesdienst im Sinnesgarten**

Der Unternehmensbereich Bethel im Norden lädt  
am Donnerstag, 9. Mai,  
zum Jahresfest nach Freistatt ein.  
Eröffnung ist um 10:00 Uhr mit einem  
**Open-Air-Gottesdienst im Sinnesgarten an der Deckertstraße.**

Eingeladen zu diesem Gottesdienst sind traditionell nicht nur alle Besucherinnen und Besucher, sondern auch ganz besonderes die Mitglieder der umliegenden Kirchengemeinden“, erklärte dazu  
Freistatts Pastorin Gunda Hansen.

Die Predigt an diesem Himmelfahrtstag hält Pastorin Dr. Johanna Will-Armstrong, Mitglied im Vorstand der v. Bodelschwingschen  
Stiftungen Bethel.

Bis um 18:00 Uhr erwartet die Gäste dann unter dem Motto  
*„125 Jahre Bethel bzw. die Diakonie Freistatt in Niedersachsen“*  
ein umfangreiches Programm für alle Generationen. Mit einem  
Flohmarkt, mit Infoständen der verschiedenen Arbeitsbereiche,  
mit Musik, Essen und Trinken sowie vielen weiteren Angeboten.



## Heiliger Geist



HEILIGER GEIST! DU BEGEISTERST MICH FÜR JESUS.

DU WOHNST IN MIR UND ERFÜLLST MICH MIT FRIEDEN.  
DU TRÄUMST IN MIR UND WEITEST MEINEN HORIZONT.  
DU LEHRST IN MIR UND ERSCHLIESST MIR GOTTES WORT.  
DU TRÖSTEST MICH UND SCHENKST MIR NEUEN MUT.  
DU BETEST IN MIR UND ÖFFNEST MIR DEN HIMMEL.  
DU SINGST IN MIR UND PREIST MEINEN SCHÖPFER.  
DU LIEBST IN MIR UND FÜHRST MICH ZUM NÄCHSTEN.

DU BEGEISTERST MICH FÜR JESUS, HEILIGER GEIST!

REINHARD ELLSELE

**Anfang Februar fand im Gemeindehaus unser traditionelles Mitarbeitertreffen statt.**

Der Kirchenvorstand lud alle ehrenamtlich sowie hauptamtlich Beschäftigten der Kirchengemeinde zu einem gemütlichen Abend ein. Die saisonbedingte Krankheitswelle sorgte für einige kurzfristige Absagen, jedoch waren die Tische trotzdem gut gefüllt mit all den lieben Menschen, die unsere Kirchengemeinde mit Ihrer Unterstützung auf so vielfältige Art und Weise bereichern.



Diese alle einzeln namentlich aufzuzählen, hätte die im Namen des Kirchenvorstandes von Angelika Duwenhorst gehaltene Ansprache gesprengt, weshalb nur einige Tätigkeitsbereiche erwähnt werden konnten:

der Besuchsdienst, das Team und alle Helfer rund um die Kinder- und Jugendarbeit sowie die Gottesdienstgestaltung, Kirchenvorsteher unserer pfarramtlich verbundenen Kirchenvorstände und auch all die Beteiligten, die dazu beitragen, dass Sie diesen gut gefüllten Gemeindebrief gerade in den Händen halten können.



Während der Duft aus der Küche einen leckeren Abendschmack versprach, hielt Pastor Schweitz zunächst einen Rückblick auf das ereignisreiche Jahr 2023.

Fotos veranschaulichten verschiedene Ereignisse des vergangenen Jahres.





Um den Gaumen nicht zu sehr zu strapazieren, wurde danach zunächst bei Speis und Trank guter Unterhaltung gefrönt.

Nach einer kurzen Vorschau auf das

Jahr 2024 – allen voran mit Ausblick auf die Kirchenvorstandswahl am 10.03.2024 – ging der Abend bei regem Gesprächsaustausch gemütlich zu Ende.

*Text und Fotos: Uta Janßen*



### **Einladung zum Bibelgesprächskreis in Wetschen**

Die nächsten Treffen im Gemeindehaus Wetschen unter der großen Überschrift "Des Rätsels Lösung" finden von 19.00 bis 20.30 Uhr statt am:

- **Donnerstag, d. 21.3.2024 mit dem Titel "Der Reihe nach",**
- **Donnerstag, d. 18.4.2024 mit dem Titel "Acht haben"**

- **Donnerstag, d. 16.5.2024 mit dem Titel "Zweierlei".**

Wer könnte da widerstehen, die Lösung zu suchen? Wer knobelt, setzt sich zugleich intensiv mit einer Sache auseinander. Und genau das wollen wir gedanklich mit einem Bibeltext oder Thema machen. Wir rätseln gemeinsam bis zum Aha-Moment, der Lösung, und darüber noch hinaus.

**Herzliche Einladung!**



# KONFiZEIT

## 2024 / 2025

### Anmeldungen zum Konfirmandenunterricht

Während die jetzigen Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden (KU-8) im Endspurt auf ihre Konfirmation zusteuern, dürfen sich die nächsten Kinder bzw. Jugendlichen auf den Beginn ihrer Konfi-Zeit freuen!

### Konfirmandenzeit in Wetschen:

Alle Jugendlichen aus der Kirchengemeinde Wetschen, die im Frühjahr 2026 konfirmiert werden möchten, also in der Zeit vom 01.10.2011 bis zum 30.09.2012 geboren wurden, können sich

**am Donnerstag, 23. Mai 2024**

um 19:00 Uhr in Begleitung von mindestens einem Elternteil im Gemeindehaus in Wetschen anmelden.

**Die Konfirmandenzeit beginnt dann am 22. August 2024 und wird alle 14 Tage am Donnerstagnachmittag stattfinden.**

### Konfirmandenzeit in Rehden und Barver:

Anmeldung zum Vorkonfirmandenunterricht in der 3. Schulklasse (KU-3)

**Am Donnerstag, 20. Juni 2024,** planen wir in Rehden einen Informations- und Kennenlernnachmittag, an dem wir über die **Konfirmandenzeit in den Kirchengemeinden Barver und Rehden-Hemsloh erzählen.**

Persönlich eingeladen werden die Eltern der Kinder, die im August 2024 in die 3. Klasse der Grundschule Rehden gehen und evangelisch sind.

Wir beginnen mit einem tollen Kindergottesdienst, der von 16:30 bis 18:00 Uhr im Gemeindehaus gefeiert wird. Im Anschluss stoßen von 18:00 bis 19:00 Uhr die Eltern hinzu und es gibt einen Einblick in die bevorstehende Konfi-Zeit. **Dabei können alle Fragen besprochen und die Anmeldungen zum KU-3 für das Schuljahr 2024/25 ausgefüllt werden.**

## Anmeldung zum Hauptkonfirmandenunterricht (KU-8)

Den KU-3 bereits in Rehden besucht und nun startklar für die Hauptkonfizeit?

**Zur Anmeldung zum KU-8 laden wir am Samstag, 1. Juni 2024, um 9:00 Uhr, in die Kirche in Barver ein.**

Nach einer kurzen Kennenlernrunde werden die Anmeldungen ausgefüllt und weitere Fragen geklärt. Für die Jugendlichen wird parallel die erste thematische Einheit gestaltet, nach der sie gegen 13:00 Uhr abgeholt werden können.

Die Begrüßung vor der Gemeinde wird am 9. Juni um 18:00 Uhr beim Abendgottesdienst „Oh mein Gott“ (OMG) gefeiert.

Schon jetzt herzliche Einladung.

*Jugendliche aus den Kirchengemeinden Barver und Rehden-Hemsloh, die aufgrund des Zuzuges nicht am KU-3 teilnehmen konnten und jetzt das Konfirmandenalter erreichen, können am regulären KU-7 in Wetschen teilnehmen.*

**Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Regionaldiakon Ingo Jaeger unter der Telefonnummer 05443-203428.**

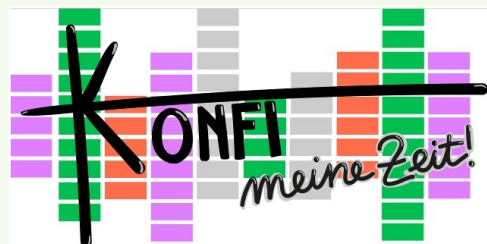
## Konfi-Freizeit im September

Ein wichtiger Termin für die Hauptkonfirmandeninnen und Hauptkonfirmanden aus den

**Gemeinden Wetschen, Rehden-Hemsloh und Barver ist die Konfi-Freizeit, die vom 13. bis 15. September 2024**

stattfindet. Wir bitten die Eltern, sich diesen Termin bereits jetzt vorzumerken, da die Freizeit zum

Konfirmandenunterricht gehört und somit verpflichtend ist.







**Am Invokavit-Sonntag, dem 18. Februar 2024, fand im Gemeindehaus Barver ein besonderer Gottesdienst statt:**

**Der Taizé-Gottesdienst,** dessen meditativer Charakter von spezifischen ein-

gängigen Taizé-Gesängen sowie besinnlicher Beleuchtung untermalt wurde.

Die Lektorin und Chorleiterin des mitwirkenden Singekreises, Silke Husmann, führte durch den Gottesdienst, in dem es um das Thema Versuchung ging.

So erlebten rund 30 Besucher einen passenden und zum Nachdenken anregenden Gottesdienst zu Beginn der Passionszeit.



Wann: Freitag, 23. August  
Sonntag, 25. August 2024

Wo: Jugendherberge Thüle

Kosten: ca. 140,- Euro pro Person  
(Aus Kostengründen sollte niemand zu Hause bleiben müssen!)

Teilnehmen können alle Familien mit Kindern im  
Kindergarten- und Grundschulalter.

Auf dem Programm stehen viele verschiedene  
Aktionen.

Anmeldungen (bis spätestens zum 01. Juni 2024) und weitere  
Informationen bei Stefanie Bunge (Tel.: 05446/ 1301 oder  
per E-Mail: stefanie\_bunge@web.de)

Los geht's  
zur  
Familien-Freizeit

Zeit miteinander  
verbringen, Gemein-  
schaft erleben,  
gemeinsam spielen,  
basteln usw.

Herzliche Einladung zum

## Krabbelgottesdienst

am Sonntag, 28. April 2024  
um 16:00 Uhr in der Kirche  
„Zum Guten Hirten“  
in Rehden.

**THEMA:**  
„Kommt, wir gehen in die Kirche!“

Wir freuen uns auf alle kleinen  
Kinder, Geschwister, Enten, Omas  
und Opas, und alle die mal einen  
etwas anderen Gottesdienst  
erleben möchten!



31. März  
2024



MÄRZ 2024

APRIL 2024

Kasualien und Geburtstage sind aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe zu lesen.

*Mögest du  
in deinem Herzen  
alle kostbaren  
Erinnerungen  
deines Lebens in  
Dankbarkeit  
bewahren.*

*Das ist mein Wunsch  
für deine Lebensreise.*

Irischer Segen





MAI 2024

Kasualien und Geburtstage sind aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Ausgabe zu lesen.

***Geburtstagsbesuche finden nach vorheriger Absprache statt!***

Bitte geben Sie aber Bescheid,

- ◆ wenn Ihr Name nicht in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll,
- ◆ wenn jemand versehentlich nicht oder mit falschen Daten genannt worden ist.





Die Bestattungskultur durchlebt einen starken Wandel, so dass die Nachfrage nach pflegefreien Urnengrabstätten, wie wir sie auf unserem kirchlichen Friedhof in Barver in Form von Baum-Rondell-Grabstätten seit einiger Zeit ebenfalls anbieten, zuletzt rasant anstieg.

**Die letzten verfügbaren Grabstellen unserer bisher drei Baum-Rondell-Anlagen wurden 2023 vergeben (siehe Bild oben).**

Nach langer Planung konnte unser Friedhof pünktlich zum Jahreswechsel um ein weiteres Baum-Rondell mit 28 pflegefreien Grabstellen bereichert werden.

Zur Verfügung stehen damit fortan weitere 6 Partner-Urnengräber sowie 16 Einzel-Urnengräber, die teils auch als Partnergrab arrangiert werden könnten, sofern der Bedarf bestünde.

Bäume für unsere neue Rondell-Anlage wurden bereits gepflanzt (*siehe Bild unten*) und wir warten gespannt auf den nahen Frühling, der hoffentlich

für ein bisschen mehr Farbe in der Grabanlage sorgen wird.

Für weitere Fragen über bspw. einen Vorkauf der Grabstellen können Sie sich gern an das Gemeindebüro wenden.

*Fotos und Text: Uta Janssen*



## DAS BESSERE

Ein Mensch denkt logisch,  
 Schritt für Schritt.  
 Jedoch - er kommt nicht weit damit.  
 Ein anderer Mensch ist besser dran:  
 Er fängt ganz schlicht zu glauben an.  
 Im Staube bleibt Verstand oft liegen -  
 der Glaube aber kann auch fliegen!

## AUSGLEICH

So mancher hat sich wohl die Welt  
 bedeutend besser vorgestellt -  
 Getrost! - Gewiss hat sich auch oft  
 die Welt viel mehr von ihm erhofft!

(Eugen Roth)

## BEFRIEDIGT

Gehorchen wird jeder mit Genuss  
 den Frauen, den hochgeschätzten,  
 hingegen machen uns meist Verdross  
 die sonstigen Vorgesetzten.  
 Nur wenn ein kleines Missgeschick  
 betrifft den Treiber und Leiter,  
 dann fühlt man für den Augenblick  
 sich sehr befriedigt und heiter.  
 Als neulich am Sonntag der Herr Pastor  
 eine peinliche Pause machte,  
 weil er den Faden der Rede verlor,  
 da duckt' sich der Küster und lachte.

(Wilhelm Busch)

Impressum	
<b>Herausgeber</b>	Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Barver, Kirchweg 336, 49453 Barver
<b>Redaktion</b>	Pastor Dimitri Schweitz, Jochen Albrecht, Gisela Bunge, Uta Janßen, Christina Evers, Hannelore Guddas, Britta Kenneweg, Britta Koch, Maren Remmert, Verena Voß-Hinke
<b>Fotos</b>	Siehe Texte, Kirchengemeinden, Gemeindebriefdruckerei
<b>Druck</b>	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 500 Stück
<b>Verteilung</b>	Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an die Haushaltungen verteilt.



**Familie Evers, die manchmal im Zeitungsarchiv der Kreiszeitung stöbert, entdeckt dort immer wieder interessante Berichte aus der Vergangenheit.**

**Dieses Mal zum Thema „Inflation“: *Als das Geld nichts mehr wert war.***

Hier zwei Fundstücke aus der Diepholzer Kreiszeitung (Januar 1924) mit den Jahresberichten für 1923 der Kirchengemeinden Barver und Rehden-Hemsloh. Neben den üblichen Informationen zu Taufen, Konfirmationen und

Hochzeiten wurden auch die Kollekten bekannt gegeben. Beeindruckend sind hier die unglaublich hohen Zahlen. **In Barver waren es bei den Kirchenkollekten 3.800 Milliarden Mark, in Rehden-Hemsloh 4.800 Milliarden Mark.**

-ph.- Barver, 31. Dez. (Kirchliche Nachrichten.) In unserer Kirchengemeinde wurden im Jahre 1923 getauft 10 Kinder (gegen 18 im vorigen Jahre), darunter 6 Knaben, 4 Mädchen; konfirmiert 14 (17), 6 Knaben, 8 Mädchen; getraut 9 Paare (13); beerdigt 6 (15). Das hl. Abendmahl empfangen 651 Personen (gegen 803 im vorigen Jahre), 276 Männer, 375 Frauen. 36 Kirchenkollekten erbrachten insgesamt 3 805 512 996 400 M. 3 Haussammlungen (im 1. Halbjahr) 124 755 M. Auf Hochzeiten sind für verschiedene Zwecke gesammelt worden: 2 931 071 156 567 M.

**Barver, 31. Dez. 1923 Kirchliche Nachrichten.** In unserer Kirchengemeinde wurden im Jahre 1923 getauft 10 Kinder (gegen 18 im vorigen Jahre), darunter 6 Knaben, 4 Mädchen; konfirmiert 14 (17), 6 Knaben, 8 Mädchen; getraut 9 Paare (13); beerdigt 6 (15). Das hl. Abendmahl empfangen 651 Personen (gegen 803 im vorigen Jahre), 276 Männer, 375 Frauen. 36 Kirchenkollekten erbrachten insgesamt 3.805.512.996.400 Mark. 3 Haussammlungen (im 1. Halbjahr) 124.755 Mark. Auf Hochzeiten sind für verschiedene Zwecke gesammelt worden 2.931.071.156.567 Mark.

### Hintergrund „Hyperinflation“

Während die Inflationsrate im Jahr 2023 im Jahresdurchschnitt bei +5,9 % lag, erreichte sie im Hyperinflationsjahr 1923 Höhen bis zu 50 % *im Monat*. Ein Beispiel: Ein Liter Milch kostete im Juni 1923 1.440 Mark. Anfang Dezember 1923 mussten Käufer für die gleiche Wa-

re 360 Milliarden Mark zahlen. Diese Inflationserfahrungen wurden zum deutschen Trauma, das mitunter über Generationen weitergegeben wurde.

Zu den hintergründigen Ursachen der Hyperinflation zählten in erster Linie die Schulden, die das Deutsche Reich zur Finanzierung des Ersten Weltkriegs auf-

-pr.- Rehden, 31. Dezbr. (Kirchliche Nachrichten.) In unserer Kirchengemeinde wurden im Jahre 1923 getauft 23 Kinder (gegen 30 im vorigen Jahre), darunter 10 Knaben, 13 Mädchen; konfirmiert 44 (85), und zwar 19 Knaben, 15 Mädchen; getraut 14 Paare (13), beerdigt 14 (18). Kommunikanten: 1141 gegen 1139 (etwa 80 % der Seelenzahl). Unter den Beerdigten waren: 1 über 90, 1 über 80, 1 über 70, 3 über 60 Jahre alt. 3 Kinder weniger als 1 Jahr (außerdem 2 Totgeburten). Sammlungen auf Hochzeiten: 5 Bill. 150 Milliarden, Klingelbeutel- und Armenstockgelder: 4 Bill. 700 Milliarden, kirchliche Kollekten: 4 Bill. 220 Milliarden.

**Rehden, 31. Dez. 1923 Kirchliche Nachrichten.** In unserer Kirchengemeinde wurden im Jahre 1923 getauft 23 Kinder (gegen 30 im vorigen Jahre), darunter 10 Knaben, 13 Mädchen, konfirmiert 44 (85), und zwar 19 Knaben, 15 Mädchen; getraut 14 Paare (13), beerdigt 14 (18). Kommunikanten; 1142 gegen 1139 (etwa 80 % der Seelenzahl). Unter den Beerdigten waren: 1 über 90, 1 über 80, 1 über 70, 3 über 60 Jahre alt, 3 Kinder weniger als 1 Jahr (außerdem 2 Totgeburten). Sammlungen auf Hochzeiten: 5 Bill. 150 Milliarden, Klingelbeutel- und Armenstockgelder: 4 Bill. 700 Milliarden, kirchliche Kollekten: 4 Bill. 220 Milliarden.

genommen hatte, sowie die im Versailler Vertrag von 1919 von den Siegermächten festgeschriebenen Reparationszahlungen, die die Weimarer Republik an die alliierten Sieger zu leisten hatte. Nichts habe die Deutschen „so erbittert, so hasswütig, so hitlerreif gemacht“ wie die Inflationserfahrungen von 1923 schrieb der Schriftsteller Stefan Zweig in den 1940er-Jahren in seinen Erinnerungen.

*Quelle: Hessische Landeszentrale für politische Bildung*



*Das Inflationsgeld wird im wahrsten Sinne des Wortes "Spielgeld"*

## GRUPPEN UND ANSPRECHPARTNER

### JUKBA

Nähere Informationen erteilt Julia Lambers,  
Tel. 01746248401 (siehe auch Seite 16)

### Krabbelgruppe:

Ansprechpartnerin:  
Julia Lambers, Tel. 01746248401

### Posaunenchor:

Bernd Winkelmann-Bünthe, Tel.05448/568  
Jonas Bösking, Tel. 05448/9889785

### Jungbläsergruppe:

Donnerstags, 17:00 - 18:00 Uhr Aula der  
Grundschule in Rehden

### Kinderchor:

Dienstags, 17:00 Uhr bis  
18:00 Uhr im Gemeindehaus.  
Silke Husmann, Tel. 05445/99740

### Singekreis:

Dienstags, 20:00 Uhr bis  
21:30 Uhr im Gemeindehaus.  
Silke Husmann, Tel. 05445/99740

### Kindertagesstätten:

**Hemsloh:** Tel. 05446/380  
**Wetschen:** Tel. 0175/6933853

## So erreichen Sie uns:

**Das Verbundene Pfarramt für die Kirchengemeinden Barver, Rehden-Hemsloh und Wetschen: Pastor Dimitri Schweitz: Tel. 05446/614**

**Diakon: Ingo Jäger, Tel. 05443/203428**

**Kirchengemeinde Barver: Pfarrbüro Barver:** Uta Janßen, Kirchweg 336, 49453 Barver  
Öffnungszeiten: Dienstag 9:30 - 11:30 Uhr und Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr  
Telefon: 05448/266 E-Mail: KG.Barver@evlka.de Homepage: www.kirche-barver.de

**Küsterin:** Karin Tiedemann, Tel. 01717402003

**Friedhofswärter:** Friedhelm Oelker, Tel. 05448/528

### **Kirchengemeinde Rehden-Hemsloh:**

**Pfarrbüro Rehden:** Britta Koch, Wagenfelder Str. 3, 49453 Rehden  
Öffnungszeiten: Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr und Freitag von 10:00 - 12:00 Uhr  
Telefon: 05446/1252 E-Mail: KG.Rehden@evlka.de  
Homepage: www.kirche-rehden-hemsloh.de  
Küsterin: Valentina Treiber, Tel. 05446/206715

### **Kirchengemeinde Wetschen:**

**Pfarrbüro Wetschen:** Maren Remmert, Kirchstraße 7, 49453 Wetschen  
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9:00 - 11:00 Uhr  
Telefon: 05446/1772 E-Mail: KG.Wetschen@evlka.de  
Homepage: <https://kirche-wetschen.wir-e.de> Küsterin: Birgit Remmert, Tel. 05446/1642